
Wenn Wohnen unbezahlbar wird

Aufgaben zum Text

1. Wovon handelt der Text?

Hör dir das Audio an und vervollständige den Satz. Wähl die richtigen Lösungen aus. Mehrere Antworten sind richtig.

Im Text geht es darum, dass ...

- a) es weniger Wohnungen in Deutschland gibt als noch vor wenigen Jahren.
- b) die Mietpreise in Deutschland steigen.
- c) immer mehr Menschen in Deutschland eine Wohnung suchen.

2. Was steht im Text?

Lies das Manuskript und beantworte die Fragen. Mehrere Antworten können richtig sein.

1. Warum ist es im Moment so schwierig, eine bezahlbare Wohnung zu finden?

- a) Es gibt nicht genug Wohnungen für alle und zu wenige Neubauten.
- b) Weil das Geld weniger wert ist, ist Bauen viel teurer geworden.
- c) Es gibt nicht genug Material, mit dem man neue Häuser bauen kann.

2. Was wird im Text über Sozialwohnungen gesagt?

- a) Sie sollen eigentlich einkommensschwachen Menschen helfen, sind aber inzwischen auch zu teuer.
- b) Es werden zu wenige dieser Wohnungen angeboten.
- c) In einer Sozialwohnung zahlt man nicht für immer eine günstige Miete.

3. Übe den Wortschatz!

Lies die Sätze und wähl für jede Lücke das passende Substantiv aus.

1. Wenn man in Deutschland _____ beantragt, wird man vom Amt gefragt, wie viele _____ die eigene Wohnung hat. Dann wird entschieden, ob man Geld bekommt, und wenn ja, wie viel.
2. Das Bundesbauministerium hat im Jahr 2024 knapp sieben _____ Euro zur Verfügung. Etwa die Hälfte des Geldes soll in den _____ fließen.
3. Bundesbauministerin Klara Geywitz findet, dass _____ bei Neubauten ein gutes Mittel sind, um die Wohnungsnot zu bekämpfen. Allerdings fehlen in Deutschland _____, die die Häuser bauen können.
 - a) Quadratmeter
 - b) Wohngeld
 - c) sozialen Wohnungsbau
 - d) Milliarden
 - e) Fachkräfte
 - f) Steuererleichterungen

4. Übe die Adjektive!

Wähl das passende Wort aus der Liste und schreib es in der richtigen Form in die Lücke. Es werden in dieser Übung keine Steigerungsformen gesucht.

1. Wegen der _____ Lage auf dem Mietmarkt sind viele Menschen dazu bereit, eine bereits _____ Wohnung zu mieten – auch wenn sie viel teurer ist als eine leer stehende.
2. In Deutschland gibt es viele _____ Verbände, die für _____ Mietpreise kämpfen.
3. Für hunderttausende Menschen in Deutschland stellt der fehlende bezahlbare Wohnraum ein _____ Problem dar.
4. Wer sich in Städten wie Berlin für eine Wohnung mit _____ Schnitt entscheidet, muss mit einer hohen Miete rechnen.

gemeinnützig
angespannt

existenzbedrohend
sozialverträglich

möbliert
großzügig

Autor: Philipp Reichert